



## Amtsblatt der Stadt Tanna

Ortsteile: Ebersberg, Frankendorf, Künsdorf, Miesdorf, Oberkoskau, Rothenacker, Schilbach, Seubtendorf, Spielmes, Stelzen, Tanna, Unterkoskau, Willersdorf, Zollgrün

Nr. 02/05

Freitag, 25. Februar 2005

Jahrgang 2005

## **SCHLÜSSELÜBERGABE IM RATHAUS TANNA**

***Am 16. Februar 2005 erschienen die Unterkoskauer Närrinnen und Narren des Faschingsvereins im Rathaus in Tanna, um den symbolischen Stadtschlüssel entgegen zu nehmen. Damit läuteten sie, trotz dem Ende der närrischen Zeit, ihren Faschingsbeginn ein.***



# AMTLICHER TEIL

## Grundsteuer 2005

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten die „Vierteljahreszahler“ hiermit nochmals an die Überweisung der Grundsteuerbeträge erinnern.

**Die erste Rate war bereits am 15. Februar 2005 fällig.**

**Die nächste Ratenzahlung müsste am 15. Mai 2005 erfolgen.**

Für eventuelle Rückfragen stehen wir gern zur Verfügung.

Buchhaltung der Stadt Tanna

## Verbrennung von Baum- und Strauchschnitt

Das Landratsamt Saale-Orla-Kreis, Fachdienst Umwelt, gibt bekannt:

Gemäß § 4 Abs. 2 der Pflanzenabfallverordnung (PflanzAbfV) in der Fassung vom 9. März 1999 kann in der Zeit

**vom 12. März 2005 bis 26. März 2005**

**trockener, unbelasteter Baum- und Strauchschnitt**, der auf nicht gewerblich genutzten Grundstücken anfällt, verbrannt werden, wenn dabei

1. das Wohl der Allgemeinheit nicht beeinträchtigt wird und keine erheblichen Belästigungen der Nachbarschaft hervorgeufen werden und
2. eine Nutzung der vom öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger angebotenen Entsorgungsmöglichkeiten nicht zumutbar ist.

Das Verbrennen der o. g. Pflanzenabfälle ist der örtlich zuständigen Gemeinde **mindestens zwei Werkzeuge vor Beginn** anzuzeigen. Diese hat zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung zusätzlich erforderliche Anordnungen zur Verbrennung zu treffen.

**Gemäß § 5 PflanzAbfV gelten folgende Anforderungen an die Verbrennung:**

- (1) Durch das Verbrennen dürfen keine Gefahren oder Belästigungen durch Rauch oder Funkenflug für die Allgemeinheit oder die Nachbarschaft eintreten. Es ist insbesondere auf die Windrichtung und -geschwindigkeit zu achten. Bei starkem Wind ist das Feuer zu löschen.
- (2) Zum Anzünden und zur Unterstützung des Feuers dürfen keine anderen Stoffe, insbesondere keine häuslichen Abfälle, Reifen, Mineralölprodukte oder mit Schutzmitteln behandelte Hölzer verwendet werden. Brennbar Flüssigkeiten dürfen nicht in Flammen und Glut gegossen werden.
- (3) Folgende Mindestabstände sind einzuhalten:
  - 1,5 km zu Flugplätzen
  - 50 m zu öffentlichen Straßen

- 100 m zu Lagern mit brennbaren Flüssigkeiten oder Druckgasen sowie zu Betrieben, in denen explosionsgefährliche oder brennbare Stoffe hergestellt, verarbeitet oder gelagert werden
- 20 m zu landwirtschaftlichen Flächen mit leicht entzündlichem Bewuchs
- 100 m zu Waldflächen
- 15 m zu Öffnungen in Gebäudewänden, zu Gebäuden mit weicher Überdachung sowie zu Gebäuden mit brennbarer Außenverkleidung
- 5 m zu Grundstücksgrenzen.

- (4) Die Abfälle müssen so trocken sein, dass sie unter möglichst geringer Rauchentwicklung verbrennen.
- (5) Die Verbrennungsstellen auf bewachsenem Boden sind mit Schutzstreifen zu umgeben und nach Abschluss ausreichend mit Erde abzudecken oder mit Wasser abzulöschen.
- (6) Die Verbrennungsstellen sind zu beaufsichtigen, bis Flammen und Glut erloschen sind. Eine Nachkontrolle ist zu gewährleisten.

Das Material für die vorgesehene Verbrennung ist erst maximal drei Tage vor dem Termin des Abbrennens am vorgesehenen Standort aufzuschichten. Material, das zu einem früheren Zeitpunkt abgelagert wurde, ist zum Schutz von Kleintieren (Igel, Vögel) umzusetzen.

Die Ausnahmeregelung gilt nicht für Pflanzenabfälle aus dem Forstbereich.

Wenzel  
Fachdienstleiter Umwelt

### Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung Tanna  
Markt 1, 07922 Tanna

Druck und Verlag: Satz & Media Service  
Straße des Friedens 1a  
07338 Kaulsdorf  
Telefon: 03 67 33/2 33 15  
Telefax: 03 67 33/2 33 16

Verantwortlich für den amtlichen Teil ist der Bürgermeister Marco Seidel; für den übrigen Inhalt und Anzeigenteil Herr Nasilowski.

Erscheinungsweise:  
12 mal jährlich und kostenlose Verteilung an alle Haushalte; zusätzliche Exemplare sind bei Abholung in der Stadtverwaltung Tanna kostenlos erhältlich.

# ENDE AMTLICHER TEIL

# NICHTAMTLICHER TEIL

## Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Tanna

Montag	09.00 - 12.00 Uhr	
Dienstag	09.00 - 12.00 Uhr	13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	09.00 - 12.00 Uhr	
Donnerstag	09.00 - 12.00 Uhr	13.00 - 15.30 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr	

**Wir sind unter folgenden neuen Rufnummern für Sie erreichbar:**

Vorwahl		03 66 46
Zentrale		28 08 - 0
Fax		28 08 28

Einwohnermeldeamt Frau Oesterreich 28 08 11

Standesamt/Wohnungswesen  
Frau Jordan 28 08 13

Liegenschaften Frau Heinsmann 28 08 21

Dorferneuerung/Bauamt  
Frau Stöckel 28 08 23

Bauamt Herr Schneider 28 08 24

Buchhaltung Herr Barwinsky 28 08 31  
Frau Müller 28 08 32  
Frau Schaarschmidt 28 08 33  
Frau Stiede 28 08 34

Ordnungsamt Frau Rösch 28 08 41

**e-Mail:** rathaus@stadt-tanna.de

**Web:** www.stadt-tanna.de

## Öffnungszeiten der Bibliothek

Die Bibliothek in der Neuen Straße hat **jeden Donnerstag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr** für Sie geöffnet.

Telefonisch erreichbar sind wir dort unter 03 66 46/2 49 02.

## Altersjubiläen

*Wir gratulieren recht herzlich*

### **Tanna**

18.01.	Frau Thea Weigelt	zum 72. Geburtstag
19.01.	Herrn Manfred Weigelt	zum 72. Geburtstag
20.01.	Herrn Günther Göhring	zum 80. Geburtstag
21.01.	Frau Rosa Schrehardt	zum 86. Geburtstag
28.01.	Frau Margareta Kreuchauf	zum 91. Geburtstag
29.01.	Frau Ursula Enk	zum 73. Geburtstag
02.02.	Herrn Kurt Liedtke	zum 72. Geburtstag
04.02.	Herrn Willy Wöhl	zum 83. Geburtstag
05.02.	Herrn Hartwig Grimm	zum 86. Geburtstag
10.02.	Herrn Rudi Wolf	zum 80. Geburtstag
13.02.	Herrn Waldemar Wünsche	zum 71. Geburtstag

### **Künsdorf**

26.01.	Frau Marta Knopf	zum 89. Geburtstag
12.02.	Herrn Ewald Müller	zum 73. Geburtstag

### **Mielesdorf**

19.01.	Herrn Horst Schubert	zum 71. Geburtstag
--------	----------------------	--------------------

### **Schilbach**

24.01.	Frau Gertraud Wiese	zum 84. Geburtstag
27.01.	Herrn Dietrich Fuhrmann	zum 70. Geburtstag
31.01.	Herrn Alfred Arlt	zum 77. Geburtstag

### **Stelzen**

17.01.	Frau Margarete Bero	zum 76. Geburtstag
17.01.	Herrn Rudolf Sippel	zum 75. Geburtstag
01.02.	Frau Herta Güther	zum 80. Geburtstag

### **Rothenacker**

17.01.	Frau Ilse Glück	zum 86. Geburtstag
09.02.	Herrn Artur Enders	zum 73. Geburtstag

### **Unterkoskau**

18.01.	Herrn Harry Wolf	zum 75. Geburtstag
19.01.	Herrn Heinz Koch	zum 70. Geburtstag
19.01.	Herrn Horst Tschirpke	zum 71. Geburtstag
01.02.	Frau Hedwig Heinig	zum 82. Geburtstag
02.02.	Herrn Engelhard Schubert	zum 73. Geburtstag
08.02.	Frau Christa Nürnberger	zum 76. Geburtstag

### **Willersdorf**

31.01.	Frau Waltraut Wingrich	zum 84. Geburtstag
--------	------------------------	--------------------

### **Zollgrün**

23.01.	Frau Elsa Göring	zum 90. Geburtstag
28.01.	Frau Hildegard Reichert	zum 84. Geburtstag
04.02.	Frau Christa Ludwig	zum 71. Geburtstag
11.02.	Frau Lisbeth Schellenberg	zum 71. Geburtstag

Die nächste Ausgabe des

**TANNAER ANZEIGERS**

erscheint am 24. März 2005.

Redaktionsschluss ist der 16. März 2005.



## Standesamtliche Nachrichten

### Geburten

<b>Franz Baumann</b>	Tanna
<b>Phillip Lippold</b>	Schilbach
<b>Emy Brandenberger</b>	Zollgrün

### Sterbefälle

<b>Hildegard Ludwig</b>	Tanna
<b>Paul Werner</b>	Tanna
<b>Marianne Franz</b>	Seubtendorf
<b>Dieter Schilling</b>	Schilbach
<b>Friedhold Puchta</b>	Unterkoskau
<b>Hilda Berger</b>	Unterkoskau
<b>Helene Hartmann</b>	Willersdorf
<b>Elly Schmidt</b>	Zollgrün



### Teilnehmer zur Jugendweihe am 9. April 2005 in Hirschberg

<b>Kenny Häßner</b>	Rothenacker
<b>Florian Tappert</b>	Seubtendorf
<b>Lucienne Becher</b>	Tanna/Frankendorf
<b>Mandy Enterlein</b>	Schilbach
<b>Maximilian Haller</b>	Tanna



Nutzen Sie Ihren

### **TANNAER ANZEIGER**

auch kostengünstig für private Danksagungen  
und Mitteilungen bei Festlichkeiten und  
Höhepunkten im persönlichen Leben!

Ab März 2005 gibt es wieder die Möglichkeit, bei

*Musikhexe Ginga* 

das **Gitarrespiel** zu lernen.

Näheres erfahren Sie in Künsdorf unter fon: (036646) 27080.



## Hochwasser im Oberland

Die Kombination von Tauwetter und anhaltenden Niederschlägen verwandelte im Oberland des Saale-Orla-Kreises am Wochenende um den 12. Februar 2005 die Bäche in zum Teil reißende Ströme mit unerwarteten Ausmaßen.

Allein am Samstagabend alarmierte die Rettungsleitstelle mit Sitz in Saalfeld über 70 Feuerwehren innerhalb von wenigen Stunden. Hier noch einmal die Rekonstruktion der Ereignisse im Raum der Einheitsgemeinde Tanna.

Es sollte eigentlich ein gemütliches Wochenende für die Kameraden von Tanna werden, da im „Löwen“ die Jahreshauptversammlung des Feuerwehrvereins planmäßig 19.00 Uhr beginnen sollte.

Etwa gegen 17.30 Uhr hatte der Pegel der Wettera eine Höhe erreicht, die im Ortsteil Frankendorf zum Eindringen des Hochwassers in einen Heizungskeller führte. Die Besatzung vom Tanklöschfahrzeug 16/24 führte deshalb erste Abpumpmaßnahmen durch und forderte bereits 15 Minuten später eine zweite Pumpe an. Das LF 16-TS setzte sich daraufhin in Bewegung.

Etwa zeitgleich begannen in Oberkoskau im Bereich Mittelmühle die Probleme mit der Wisenta, so dass die FFW Unterkoskau alarmiert wurde. Da eine genaue Lage der Leitstelle nicht bekannt war, wurde das Gerätehaus der Tannaer Wehr, welches von Kameraden besetzt war, telefonisch informiert. Daraufhin kam es zum Kontakt mit einem betroffenen Hausbesitzer in Oberkoskau.

Weil in dieser Zeit die Notrufabarbeitung in Saalfeld gewaltige Dimensionen erreichte, wurden die Stützpunktfeuerwehren gebeten, für ihren Bereich die Koordinierung der Schadensfälle zu übernehmen. Kurz nach 18.00 Uhr wurde deshalb das LF 16 in Frankendorf abgezogen und nach Oberkoskau beordert. Dort war ein genauer Bachverlauf nicht mehr zu erkennen, da die Wisenta inzwischen große Teile des Tales überschwemmt hatte. Das Wohnhaus Nr. 25 lief im Bereich Erdgeschoss (kein Kellergeschoss) in Gefahr, langsam von den Wassermassen erreicht zu werden.

Das LF 16 wurde an der Hausrückseite auf einer Anhöhe stationiert, erst eine und später zwei Schlauchstrecken aufgebaut und das Wasser abgepumpt. Die ebenfalls eingetroffene FFW Oberkoskau half beim Bau eines Dammes zum Hochwasserschutz, indem Folie ausgerollt und diese mit Erdmassen gesichert wurde. Ein Radlader, vom Oberkoskauer Kameraden Thomas Neef





gefahren, tat hier ausgesprochen wertvolle Dienste. Diese Maßnahmen zeigten nach gut einer Stunde ihre Wirkung, der Pegel am Gebäude selbst ging sichtbar zurück.

Da weitere Notrufe eintrafen, wurde die Einsatzstelle gegen 19.45 Uhr an die FFW Oberkoskau übergeben und nach Tanna zurückgekehrt. Dort sorgte im Bereich Bachgasse ein überlaufender Feuerlöschteich sowie Schmelz- und Niederschlagswasser für Probleme in den Straßeneinläufen, was sich zur Gefahr für mehrere Keller entwickeln konnte. Während des Einsatzes in der Bachgasse erreichte eine Meldung aus Seubtendorf die Tannaer Wehr. Daraufhin wurde der ELW zur Lageerkundung entsandt.

Die FFW Seubtendorf war bereits bei einem bedrohten Keller und der überfluteten Ortsverbindung nach Künsdorf im Einsatz. Kurzerhand musste diese Straße für den Verkehr gesperrt werden, die Kreisstraßenmeisterei übernahm später die Beschilderung.

Gegen 20.45 Uhr wurde ein Verpflegungsstützpunkt im Tannaer Gerätehaus eingerichtet. Für die Vorbereitungen geht der Dank an einige Frauen des Feuerwehrvereins, die im „Löwen“ Brote schmierten.

Leider mussten weitere Kameraden aus der Versammlung herausgeholt werden, um Einsatzkräfte in Frankendorf abzulösen und die im Dauereinsatz tätigen Leute zu unterstützen. Einigen Kameraden blieb fast der Bissen im Hals stecken, als um 21.00 Uhr die

alarmierende Nachricht des Dammbrechens in Oberkoskau im Tannaer Gerätehaus eintraf. Das LF 16 rückte daraufhin sofort aus.

Die Lage vor Ort hatte sich dramatisch zugespitzt. Der aufgeschüttete Damm war ungefähr in der Mitte auf ca. 3 m Länge gebrochen, der Wasserpegel stand etwa 3 cm (!) vor dem Überschwappen ins EG des bedrohten Wohnhauses. Ein Schließen des Durchbruches im Damm scheiterte an der Wucht des ankommenden Wassers.

Erneut kam das LF 16 auf der Anhöhe zum Einsatz, um durch ständiges Pumpen den Wasserstand erst einmal zu halten. Später trafen weitere zwei Fahrzeuge mit Verstärkung ein, so dass nunmehr drei Schlauchstrecken aufgebaut werden konnten, um über letztendlich insgesamt sechs Stunden ständig Wasser von ca. 2000 l/min wegzupumpen.

Gegen 22.00 Uhr hörten die Niederschläge auf, es begann aufzuklären und wurde frostig kalt. Deshalb wurde gegen 01.00 Uhr erneut versucht, den Dammbrech zu schließen. Zu diesem Zweck luden die Kameraden per Hand etliche Betonsäulen in den Durchbruch, um die Kraft des Wassers zu brechen. Anschließend musste in mühsamer Handarbeit der Damm mit Lehm abgedichtet werden.

Gegen 02.00 Uhr war die Lage soweit stabil, dass die Einsatzstelle abgebaut und verlassen werden konnte. Im Gerätehaus erfolgten die notwendigsten Reinigungs- und Wartungsarbeiten bis etwa 03.30 Uhr. Die letzte Einsatzstelle wurde gegen 07.00 Uhr in Frankendorf verlassen.

Am darauf folgenden Montag mussten noch etliche Stunden Arbeitseinsatz am eingesetzten Material geleistet werden, was in den Abendstunden gegen 19.30 Uhr nochmals durch einen Feuerwehreinsatz in der Bungalowsiedlung in den Leiten gestört wurde.

**Von dieser Stelle aus noch einmal ein Dankeschön an die betroffenen Hausbewohner für die Versorgung der Kameraden und den eingesetzten Feuerwehren, die größere Schäden durch ihr Engagement verhinderten.**



## 30 Jahre „NEUE SCHULE“ Tanna

**Festwoche vom 28. Februar bis 5. März 2005**

Am 1. März 1975 öffnete sich zum ersten Mal das Schultor der neuen Schule in der Bahnhofstraße.

30 Jahre sind seitdem vergangen und hunderte Schülerinnen und Schüler, viele Lehrerinnen und Lehrer und andere Angestellte füllten das Haus mit Leben.

Deshalb wollen wir dieses Jubiläum gebührend feiern.

### *Einige Höhepunkte unserer Festwoche:*

#### **Montag, 28. Februar 2005**

14.00 Uhr Schülerforum  
„Vom Mädchen zur Frau“  
für Mädchen der Klassen 5 - 8

19.30 Uhr Elternforum  
„Mein Kind hat Probleme beim Rechnen – wie können Eltern helfen?“

#### **Dienstag, 1. März 2005**

19.30 Uhr Schülerforum  
„Besuch von Norman Rank, einem erfolgreichen Rennfahrer der MSC ‚Schleizer Dreieck‘“

19.30 Uhr Schülerforum  
„Kosmetik für junge Leute“

19.30 Uhr Elternforum  
„Mein Kind ist in der Pubertät“

#### **Mittwoch, 2. März 2005**

Theaterfahrt der Klassen 5 - 7 nach Plauen  
Berufsvorbereitender Tag für die 9. Klassen  
Leseabend für die Klassen 5/6

#### **Donnerstag, 3. März 2005**

Sternwanderung aller Klassen  
Betriebsbesichtigungen in der Region  
für die Klassen 8 - 9



#### **Freitag, 4. März 2005**

Tag des Wissens für die Klassen 5 - 8

Gesprächsrunden u.a. mit dem Bürgermeister in den 9. Klasse

Training „Benimm ist in“ für die Schüler der 10. Klassen

16.00 Uhr Treff mit ehemaligen Kollegen im Speiseraum

#### **Samstag, 5. März 2005**

Schülerball

17.00 Uhr Das Schulhaus ist geöffnet. Es können u.a. Schülerarbeiten und eine Ausstellung über Drogen angeschaut werden.

**Wir laden unsere Eltern insbesondere zu den Elternforen am Montag und Dienstag herzlich ein.**

Über die große Resonanz auf die Einladung zum Schülerball haben wir uns sehr gefreut.

S. Hopf  
Rektorin der Regelschule Tanna

### Computerspiele und Internet – Wie können Kinder und Jugendliche richtig damit umgehen?

Um sich mit Schülern und Lehrern der Regelschule Tanna zu diesem wichtigen Thema auszutauschen, besuchte uns am 18. Januar 2005 Herr Frank Breido.

Mit Ausführungen, die die Schüler fesselten, gelang es Herrn Breido, auf die Gefahren dieser Medien, vor allem bei unkontrollierter und übermäßiger Nutzung aufmerksam zu machen.

Am Abend wurde dann die nun schon zur Tradition gewordene Reihe der Elternforen zu diesem Thema fortgesetzt. Auch hier waren die vielen Teilnehmer sehr beeindruckt.

Wir möchten an dieser Stelle dem Referenten und Frau Christine Melle, die uns maßgebend bei der Vorbereitung unterstützte, herzlich danken.

S. Nestmann  
Beratungslehrerin an der Regelschule Tanna

## Veranstungstipp

TANNA

Samstag, 12. März 2003

... in Tanna (bei Schleiz)

gastieren erstmalig die Rocker von der Küste

**„BERLUC“**

und Rockband „Wandet“.

ab 21.00 Uhr Einlass



Bert Hoffmann, Ronnie Pilgrim, Tino Schultheis,  
Uwe Märzke, Dietmar Ränker

Selten ist jemand so anhaltend vom gradlinigen Rock besessen wie Altmeister und Bandleader Dietmar Ränker von BERLUC.

Seit 1978 trommelt der auf Lebenszeit vom unheilbaren Rock'n'Roll-Bazillus befallene Wahlrostocker mit seinen Mannen konsequent gegen alle Trends. Eine kurze „Wendepause“ der Band wendete weder Denken, noch die musikalische Windrichtung.

Auf dem „Segel“ von BERLUC steht nach wie vor schnörkelloser Deutschrock mit Titeln wie „Hunderttausend Urgewalten“, „Hallo Erde hier ist Alpha“ oder dem Titel „Wie ein Regenbogen“. Gleichrangig sind, unter die Haut gehend, Softrockballaden wie „Ganz Nah“, „Schatten und Licht“ und „Segelnd mit dem Wind“. Der Wechsel zwischen härteren Songs und letzteren Ohrwürmern sind offenes Geheimrezept und Markenzeichen, mit dem BERLUC bereits zu DDR-Zeiten bedeutende Preise kassierte.



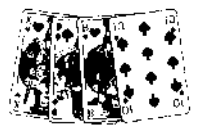
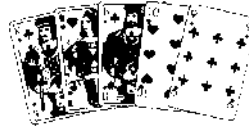
## Veranstungstipp

ROTHENACKER

Freitag, 11. März 2003

19.00 Uhr **Preisskat** in Rothenacker

in der Bierstube „Zum Erbkretschmar“



### ANZEIGENAUFTRAG SCHICKEN AN:

Satz & Media Service Uwe Nasilowski  
Straße des Friedens 1a • 07338 Kaulsdorf  
Tel. 03 67 33/2 33 15 • Fax 03 67 33/2 33 16

### **PRIVATE KLEINANZEIGEN**

in den Amts- und Mitteilungsblättern folgender  
VG, Städte und Gemeinden  
mit einer Gesamtauflage von 30000 Stück:

ALTENBEUTHEN/DROGNITZ • BLANKENSTEIN  
DITTRICHSHÜTTE • SAALBURG-EBERSDORF • GRÄFENTHAL  
LAUSCHA • LICHTER • KAULSDORF • ORLAMÜNDE  
OBERLAND AM RENNSTEIG • PROBSTZELLA-LEHESTEN  
RANIS-ZIEGENRÜCK • REMPTENDORF • TANNA • TETTAU  
SÜDL. SAALETAL • UNTERWELLENBORN • WURZBACH

Anzeigentexte: (Bitte deutlich schreiben!)

Für unleserliche Texte wird keine Haftung übernommen. Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen.

_____	2,-
_____	4,-
_____	6,-
_____	8,-
_____	10,-
_____	12,-
_____	14,-
_____	16,-
_____	18,-

Chiffre-Gebühr 4,- (bei Zustellung), 2,- (bei Abholung). Für eine Umrandung werden 2,- zusätzlich berechnet. Alle Preise verstehen sich inkl. MwSt.

Name: ..... Vorname: .....

Straße, Nr.: ..... PLZ, Ort: .....

- Barzahlung
- Verrechnungsscheck
- Geldwert in Briefmarken

rechtsverbindliche Unterschrift: .....

## Kleider- und Spielzeughörse in Hirschberg

Die Kindertagesstätte in Hirschberg führt ihre diesjährige Kleider- und Spielzeughörse

am **Samstag, dem 5. März 2005**

von **09.00 Uhr bis 12.00 Uhr**

im **Kulturhaus Hirschberg  
Gerberstraße 15**

durch.

Angenommen werden Kinderspielsachen (keine Plüschtiere und Kriegsspielzeuge), die auf ihre Funktionsfähigkeit geprüft wurden, sowie Kleidung für Frühjahr und Sommer in den Größen 50 bis 170.

**Annahmetag ist am Freitag, dem 4. März 2005** von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr im Kulturhaus Hirschberg, Gerberstraße 15. Der Verkaufserlös von jeweils 10 % kommt dem Kindergarten zugute.

**Hinweis! Dem Käufer werden 10 % des Kaufpreises berechnet.**

Die Waren bitte nur in Kisten bzw. Körben abgeben und diese bitte mit gut lesbarer Kenn-Nummer und Namen versehen.

Nähere Informationen sowie Kundennummern für den Verkauf können Sie unter der Telefonnummer 03 66 44/2 23 17 (Kindergarten) erfragen. Informations- und Warenlisten erhalten Sie ebenfalls unter o. g. Telefonnummern.

## **Kirchliche Nachrichten**

### **PFARRAMT TANNA**

#### **Sonntag, 27. Februar 2005**

08.30 Uhr Schilbach  
10.00 Uhr Tanna *Abendmahl*

#### **Sonntag, 6. März 2005**

10.00 Uhr Zollgrün  
14.00 Uhr Tanna *Familiengottesdienst*

#### **Sonntag, 13. März 2005**

08.30 Uhr Schilbach  
10.00 Uhr Tanna

#### **Sonntag, 20. März 2005**

08.30 Uhr Zollgrün  
10.00 Uhr Tanna *Kindergottesdienst*

#### **Donnerstag, 24. März 2005**

17.30 Uhr Schilbach *Abendmahl*  
19.00 Uhr Tanna *Abendmahl*

#### **Freitag, 25. März 2005**

08.30 Uhr Zollgrün *Abendmahl*  
10.00 Uhr Tanna

#### **Sonntag, 27. März 2005**

08.30 Uhr Schilbach  
10.00 Uhr Tanna

### **PFARRAMT UNTERKOSKAU**

#### **Sonntag, 27. Februar 2005**

08.30 Uhr Willersdorf  
10.00 Uhr Unterkoskau *Kindergottesdienst*

#### **Sonntag, 6. März 2005**

08.30 Uhr Stelzen  
10.00 Uhr Mielesdorf *Abendmahl*

#### **Sonntag, 13. März 2005**

08.30 Uhr Willersdorf  
10.00 Uhr Unterkoskau *Konfirmandenprüfung*

#### **Sonntag, 20. März 2005**

08.30 Uhr Unterkoskau  
10.00 Uhr Stelzen  
13.30 Uhr Mielesdorf *Konfirmation*

#### **Freitag, 25. März 2005**

08.30 Uhr Unterkoskau *Abendmahl*  
08.30 Uhr Mielesdorf *Abendmahl*  
10.00 Uhr Willersdorf *Abendmahl*  
10.00 Uhr Stelzen *Abendmahl*

#### **Sonntag, 27. März 2005**

08.30 Uhr Stelzen  
10.00 Uhr Willersdorf  
14.00 Uhr Unterkoskau *Kindergottesdienst*

#### **Montag, 28. März 2005**

08.30 Uhr Unterkoskau  
10.00 Uhr Mielesdorf

### **PFARRAMT SEUBTENDORF**

#### **Sonntag, 27. Februar 2005**

13.00 Uhr Seubtendorf

#### **Sonntag, 6. März 2005**

08.30 Uhr Künsdorf

#### **Sonntag, 13. März 2005**

08.30 Uhr Seubtendorf

#### **Sonntag, 20. März 2005**

08.30 Uhr Künsdorf

#### **Donnerstag, 24. März 2005**

18.00 Uhr Seubtendorf *Abendmahl*

#### **Freitag, 25. März 2005**

17.00 Uhr Künsdorf *Abendmahl*

#### **Sonntag, 27. März 2005**

08.30 Uhr Seubtendorf  
13.00 Uhr Künsdorf

